

Stadt Neudenau
Kreis Heilbronn

Satzung
über die erste Änderung
des Bebauungsplanes für das Baugebiet "Ebene II" in Neudenau

Aufgrund von § 10 des Bundesbaugesetzes in der Fassung vom 18. August 1976 (BGBl. I S. 2256), zuletzt geändert am 6. Juli 1979 (BGBl. I S. 949), der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke in der Fassung vom 15. September 1977 (BGBl. I S. 1763), des § 111 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 20. Juni 1972 (GBl. S. 352), zuletzt geändert am 12. Februar 1980 (GBl. S. 116) und des § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 22. Dezember 1975 (GBl. S. 1/1976), zuletzt geändert am 12. Februar 1980 (GBl. S. 119) hat der Gemeinderat der Stadt Neudenau am 4. Mai 1982 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes für das Baugebiet "Ebene II" - 1. Änderung - ergibt sich aus dem Deckblatt vom 01.12.1981 zum Bebauungsplan vom 18.03.1980 (rechtsverbindlich).

§ 2 Bestandteile des Bebauungsplanes

Der Bebauungsplan besteht aus folgenden Anlagen, die Bestandteile dieser Satzung sind:

- Anlage 1 : Bebauungsplan M 1 : 500 (zeichnerische und schriftliche Festsetzungen) rechtsverbindlich seit 18.03.1980 mit Deckblatt vom 01.12.1981 des Vermessungsbüros Hermann Koch, Heilbronn.
Anlage 2 : Begründung zur Deckblattänderung vom 01.12.1981.

§ 3 Inkrafttreten

Das Inkrafttreten des Bebauungsplanes (1. Änderung) regelt sich nach § 12 des Bundesbaugesetzes.

Neudenau, den 4. Mai 1982


Vochezer, Bürgermeister

